

Lehrgebäude Aula Westfälische Hochschule Zwickau

Architektur in Sachsen 2018 – das Kalenderblatt

Materialästhetisch mit baulichen Maßnahmen die Qualität der Hörwahrnehmung optimieren war die Aufgabenstellung für die Sanierung des Bestands-Objekts Aula/ Lehrgebäude. Die Anforderungen an die Raumakustik ergaben sich aus der Mehrzwecknutzung. Die Aula wird überwiegend für den Unterricht genutzt, aber auch für musikalische Ver-

men zum Einsatz: Kantenabsorber unter der Decke, verdeckte Absorber an den oberen Wandflächen integriert in Tischlereinbauten mit davor montierten zum Teil bedruckten Textilpaneelen und im unteren Bereich Akustikplatten aus Holz mit dahinterliegender Dämmung. Die erforderlichen Absorber an den Wandflächen hatten Einfluss auf die

Das Touch-Panel für die Steuerung der elektronischen Anlagen wurde seitlich in der Verkleidung der auskragenden Bühne untergebracht. Die Messungen durch Fachplaner zur abschließenden Bewertung der Raumakustik in der Aula ergaben, dass die Sanierung entsprechend den Vorgaben erfolgte und als erfolgreich anzusehen ist. □



Fertigstellung: 2017 | Bauherr: SIB Zwickau | Fotos: Steffen Spitzner

anstaltungen. Um die gewünschte Reduzierung der Nachhallzeiten in der Aula zu erreichen, wurden Messungen und Bewertungen der Raumakustik sowie Vorgaben und Abstimmungen für die raumakustischen Maßnahmen mit einem darauf spezialisierten Ingenieurbüro durchgeführt. Die Deckenfläche konnte aus statischen Gründen nicht mit Absorber-Material versehen werden. Daher sah das Schallschutzkonzept eine fast vollständige absorbierende Auskleidung der raumbegrenzenden Flächen vor. Es kamen drei unterschiedliche raumakustische Maßnah-

Elektroinstallation und die Medientechnik, da die Wandbeleuchtung und die an der Wand befestigten Lautsprecher entfernt werden mussten. Die drei vorhandenen Lichtsegel an der Decke wurden durch eine Sonderkonstruktion aus leistungsstarken LED-Platinen erneuert und an den vorhandenen Befestigungspunkten aufgehängt. So konnte die geforderte Beleuchtungsstärke erreicht werden. Für die Unterbringung der Medientechnik wurde der Bühnenausschnitt vergrößert und mit einer ausreichend großen Verkleidung zur Aufnahme der Technik versehen.

Jacqueline Fox

Freie Innenarchitektin / Büro für Innenarchitektur



Das Büro wurde 2007 von Jacqueline Fox gegründet und ist seitdem im Waldstraßenviertel von Leipzig zentrumsnah ansässig. Wir bieten ein breites Leistungsspektrum mit kompletten Innenraumplanungen, Raum-

konzeptionen, Interiorplanungen, Möbeldesign, Farb- und Materialkonzepten sowie 3D Visualisierungen für den Privat- wie Objektbereich und erbringen alle LPH 1-9. Das Büro nahm seit der Gründung eine rasante Entwicklung, sodass neben der Büroherrin noch drei festangestellte Mitarbeiter und ein freier Mitarbeiter das Büro komplettieren.

www.fox-innenarchitektur.de

